



Referent*innen

Expert*innen aus dem Referent*innen-Pool von Akademie der Jugendarbeit und Projektfachstelle Inklusion.

TEILNAHMEBEITRÄGE

Das Basis-Modul (inklusive der Videos) kostet 50,- €.

Alle Wahlmodule kosten jeweils 70,- €.

Der sechstägige Aufbaukurs „Prozessbegleitung und Moderation Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit“ (Drei Module à 2 Tage inklusive Übernachtung/VP) kostet insgesamt 330 €.

Online-Extramodul „Die bunte Welt der Fördertöpfe“: 35,- €.

KONTAKT

Fachliche Auskünfte: Sabine Röck
0711 896915-57 · sabine.roeck@jugendakademie-bw.de

Fragen zur Buchung: Larissa Ehscheidt
0711 896915-50 · info@jugendakademie-bw.de

In Kooperation mit



ORGANISATORISCHES

Alle Infos gibt's online unter:
www.jugendakademie-bw.de/inklusion

TERMINE 2024/25

Basismodul „Grundlagen und Haltung“

- » 15.07.2024 in Wernau
- » 24.03.2025 in Freiburg

Wahlmodule in Verbindung mit dem Basismodul

- » 22.11.2024 Zugänge inklusiver gestalten (Heilbronn)
- » 25.03.2025 Gelingensfaktoren und Methoden inklusiver Angebote (Freiburg)

Wahlmodule, die auch ohne Basismodul gebucht werden können

- » 11.06.2024 Einführung in die Leichte Sprache (online)
- » 23.11.2024 Inklusive Freizeiten (Heilbronn)
- » 24.02.2025 Einführung in die Leichte Sprache (online)
- » 13.10.2025 Barrierearme Öffentlichkeitsarbeit (online)
- » 24.11.2025 Einführung in die Leichte Sprache (Gültstein)
- » 25.11.2025 Partizipation inklusiver gestalten (Gültstein)

Die Basis- und Wahlmodule finden von 10.00 bis 17.00 Uhr statt.

Um die Teilnahme möglichst unkompliziert zu ermöglichen, finden die Präsenz-Module an verschiedenen Orten statt. Wir haben immer zwei Präsenz-Module an aufeinanderfolgenden Tagen am selben Ort geplant. Bei thematischer Passung, können beiden Module gebucht werden und eine Übernachtung ist kostenfrei vor Ort möglich.

Aufbaukurs „Prozessbegleitung und Moderation Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit“

- » 08./09.05. · 16./17.07. · 04./05.12.2025
jeweils in Herrenberg-Gültstein.

Online-Extra-Module Finanzen

- » 14.10.2024 „Die bunte Welt der Fördertöpfe“ (10-12 Uhr)
- » 06.10.2025 „Die bunte Welt der Fördertöpfe“ (10-12 Uhr)

Das Extramodul ist ein zusätzliches Angebot und nicht Teil der Zertifizierung. Es kann unabhängig von der Teilnahme gebucht werden.

Von Grundlagen bis zur Prozessbegleitung



Illustration: Jan Anderson

INKLUSION IN DER KINDER- UND JUGENDARBEIT

Qualifizierungsreihe 2024/25:
Kinder- und Jugendarbeit aktiv
inklusiv öffnen!



**AKADEMIE
DER
JUGENDARBEIT**
Baden-Württemberg

Die Kinder- und Jugendarbeit aktiv inklusiv öffnen!

Eine Qualifizierungsreihe der Akademie der Jugendarbeit in Kooperation mit der Projektfachstelle Inklusion

In Sachen Inklusion gibt es viel zu tun, auf unterschiedlichen Ebenen und in unterschiedlichen Handlungsfeldern, doch wie packen wir es an? Um die nötigen Kompetenzen und Wissen zu vermitteln, hat die Projektfachstelle Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit gemeinsam mit der Akademie der Jugendarbeit eine modular aufgebaute Qualifizierungsreihe „Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit“ entwickelt. Diese bietet praxisnah viele individuelle Möglichkeiten der Teilnahme.

Es gilt das Motto „Es zählt, was gebraucht wird!“, vom Erwerb von Basiswissen, über die Vertiefung einzelner Themen, bis zum Zertifikat „Prozessbegleitung und Moderation Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit“.

Viele Module, wie beispielsweise „Inklusive Freizeiten“ oder „Einführung in die Leichte Sprache“ können auch unabhängig von den Grundlagen als einzelner Fortbildungstag gebucht werden.

„Offen für Alle“ zu sein, ist Grundverständnis der Kinder- und Jugendarbeit. Das prädestiniert sie für inklusives Arbeiten! Trotzdem finden junge Menschen mit Behinderung ihren Weg in die Kinder- und Jugendarbeit häufig über glückliche Zufälle und persönliche Beziehungen. Die Qualifizierungsreihe möchte Wissen und Handwerkszeug für eine proaktive inklusive Öffnung der Kinder- und Jugendarbeit jenseits von Zufall und Beziehungen vermitteln.

Mit der Reform des SGB VIII gibt es hierfür im § 11 eine neue rechtliche Rahmung und einen sehr konkreten Auftrag in Bezug auf die Ausgestaltung der KJA: „Dabei sollen die Zugänglichkeit und Nutzbarkeit der Angebote für junge Menschen mit Behinderungen sichergestellt werden.“

AUFBAU DER QUALIFIZIERUNGSREIHE

Mit dem modularen Aufbau der Qualifizierungsreihe tragen die Veranstaltenden der Tatsache Rechnung, dass die inhaltlichen Bedarfe und die zur Verfügung stehende Zeit einzelner Teilnehmenden sehr unterschiedlich sind.

BASISMODUL „GRUNDLAGEN UND HALTUNG“

Grundlagen zum Thema Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit erwerben die Teilnehmenden online im Selbststudium (Umfang max. zwei Stunden). Es folgt ein Basis-Modul als Präsenztage zu „Grundlagen und Haltung Inklusion“.

Die Videos von Prof. Dr. Thomas Meyer sowie das Basis-Modul „Grundlagen und Haltung“ werden mit einer Teilnahmebescheinigung „Grundlagen Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit“ dokumentiert.

ZERTIFIKAT „PRAXISWISSEN UND KOMPETENZEN INKLUSION IN DER KINDER- UND JUGENDARBEIT“

Die Wahlmodule geben die Möglichkeit, sich mit verschiedenen Expert*innen einen Tag lang intensiv mit einem Thema auseinander zu setzen, wichtige Informationen zu bekommen und grundlegende Kompetenzen zu erwerben. Beispielhaft seien hier „Barrieren und Vorbehalte abbauen“ oder „Partizipation inklusiver gestalten“ genannt. Die Wahlmodule finden 2024 und 2025 in verschiedenen Tagungshäusern in Baden-Württemberg statt. Um die Teilnahme niedrigschwellig und bedarfsorientiert zu ermöglichen, werden einzelne Module, wie beispielsweise „Barrierearme Öffentlichkeitsarbeit“ online angeboten.

Mit dem Basismodul und dem Besuch von drei weiteren Wahlmodulen können Teilnehmende das Zertifikat „Praxiswissen und Kompetenzen Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit“ erwerben.



AUFBAUKURS:

PROZESSBEGLEITER*IN UND MODERATOR*IN

Dieser Aufbaukurs vermittelt den Teilnehmenden das Handwerkszeug und die Kompetenzen, die zum Anstoßen und Begleiten inklusiver Öffnungsprozesse hilfreich sind.

Wer die Module für „Praxiswissen und Kompetenzen Inklusion“ erworben hat und nun sein eigenes und darüber hinaus ggf. auch andere Teams und Einrichtungen bei der proaktiven, inklusiven Öffnung beraten und begleiten möchte, ist hier richtig!

Der sechstägige Aufbaukurs „Prozessbegleitung und Moderation Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit“ findet in drei Blöcken à zwei Tagen statt. Im Rahmen der sechs Tage wird ein eigener Prozess dokumentiert und mit den anderen Teilnehmenden reflektiert.

Im Anschluss erhalten die Teilnehmenden das Zertifikat „Prozessbegleitung und Moderation Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit“.

Referentin im Aufbaukurs ist Prof.in Dr. Sandra Fietkau. Sie ist Professorin für Inklusive Pädagogik und Heilpädagogik und Enthinderungsbeauftragte der EH Ludwigsburg sowie Supervisorin und Moderatorin für Persönliche Zukunftsplanung.